

Tagung

Orte im Brennpunkt von Konflikten und Visionen

8. – 11. Oktober 2023

Orte prägen, stiften Identität und fordern uns heraus. Orte entdecken und verlassen, sich beheimaten und zu Neuem aufbrechen, macht etwas mit uns. Gefühle, Träume und Erinnerungen binden sich an unsere Lebensorte. Sie sind häufig ambivalent. Und so ist es auch mit dem Glauben und der Spiritualität. Kathedrale oder Pilgerweg, Zelt oder Hochaltar? Wo sind unsere Orte? Und warum fällt es in der Kirche so schwer sich von Gebäuden zu trennen? Wir reflektieren die lebensgeschichtliche, kirchliche und gesellschaftliche Bedeutung von Orten im Spiegel von Texten aus der Jakobsgeschichte. Wir setzen uns mit Konflikten um Orte auseinander und halten Ausschau nach Orten, an denen wir Hoffnungen teilen. Die Tagung ist für alle, die über Orts-bindung nachdenken und im Austausch über die Jakobsgeschichte Denkanstöße und spirituelle Impulse teilen wollen. Geeignet ist sie für alle, die sich mit Gebäudekonzepten plagen und dabei helfen, Verlustängste und -schmerzen zu überwinden.

Leitung:
Pröpstin i.R. Frauke Eiben, Claudia Ostarek

Kosten:
275 Euro; Studierende kostenfrei

Anmeldung: zentrum@woltersburger-muehle.de

Programm

Sonntag, 8. Oktober

Anreise bis 18.00 Uhr
Vorstellung und Einführung ins Thema

Zwang – Fehde - Weite

Ein Brunnen-Text

Montag, 9. Oktober

Verbindung zwischen Himmel und Erde

Bet-El und die Spiritualität von Orten

Mobil - Immobilie

Andere Sichten

Dienstag, 10. Oktober

Konflikte und ihre Erinnerungsorte

Laban trifft Jakob

Und ich?

Jacobs Kampf am Jabbok

Mittwoch, 11. Oktober

Andere Orte und ihre Visionen

Ein Rundgang

Früchte der Tagung

12.30 Uhr Mittagessen, danach: Abreise